

DIE STUDENTENGRUPPE IM STUDIENJAHR 1994/95

VON ERICH HARTLIEB

Für die WIV-Studentengruppe ist wieder ein erfolgreiches Jahr zu Ende gegangen, welches durch ein steigendes Interesse der Studenten an unseren Aktivitäten und durch einen starken Mitgliederzuwachs gekennzeichnet war. Das Zielwochenende im Herbst letzten Jahres stellte den Anfang unserer Aktivitäten dar. Wir fuhren gemeinsam aufs Gaberl, und, wie jedes Jahr, erfolgte die Anfahrt bei Schneetreiben. Das urige Bauernhaus der Familie Rieger brachte die notwendige Atmosphäre für neue Ideen, und so fiel es uns nicht schwer, in der gemütlichen Stube die Marschrichtung für das Studienjahr 94/95 festzulegen. Reinhold und Reinhard sorgten mit ihren kulinarischen Künsten für das leibliche Wohl.



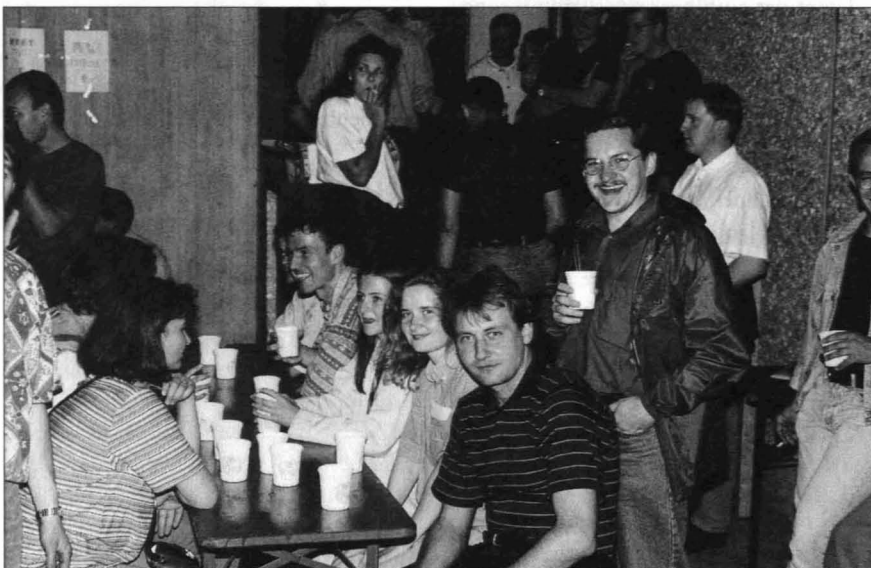
EIN STARKES TEAM

KLAPOTETZ

Im Herbst hatten wir die glorreiche Idee, ein Wein-Seminar zu besuchen. Das Interesse war so groß, daß wir einen Bus für 30 Personen füllten. Der Weg führte uns in die Südoststeiermark, nach Straden, zum

Weingut der Familie Neumeister. Herr Neumeister hielt mit uns eine Degustation von sieben Weinsorten ab, wobei wir auch sehr viel über die Arbeit des Weinbauern

während des Jahres erfuhren. Nach der Kellereibesichtigung machten wir einen Einkerkschwung beim Buschenschank Neubauer, wo wir bei einer deftigen Jause und gutem Wein den Tag gemütlich ausklingen ließen.



EIN GEMÜTLICHES GRILLFEST

TUTORIUM FÜR WIRTSCHAFTSFÄCHER

Erstmals wurde im Herbst 1994 ein Tutorium für Wirtschaftsfächer angeboten. Das Interesse an Prüfungsunterlagen, Infos und Tips zu den einzelnen Fächern war sehr groß. Nach der ersten Vorstellung im Rahmen der WiWi – Veranstaltung des IWB – Institutes entschlossen wir uns, die weiteren Treffen im Gösserbräu abzuhalten. Aufgrund des Erfolges wird auch im kommenden Herbst ein Tutorium der Studentengruppe stattfinden.